LZ-Rheinland

Artikel vom 14.08.2024 · Ausgedruckt am 11.11.2026, 00:39 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/neues-leben-fuer-alte-gebaeude

Neues Leben für alte Gebäude



Foto: Dr. Sandra Kuhnke

Stehen in landwirtschaftlichen Betrieben Modernisierungen, eine Betriebsumstellung oder die Aufgabe einer Produktionsrichtung an, kann es dazu kommen, dass Gebäuden zukünftig der Leerstand droht. Viele Landwirte stehen dann vor der Entscheidung: Was geschieht mit meinen leer stehenden Gebäuden? Dr. Sandra Kuhnke, Landwirtschaftskammer NRW, gibt einen Überblick, wie alte Gebäude für die Pferdehaltung genutzt werden können.

Leerstand ist sowohl mit einem Wertverlust der Immobilie als auch einem finanziellen Verlust verbunden, denn auch eine Nichtnutzung kostet Geld. Soll das Gebäude nicht verfallen, entstehen in jedem Fall jährliche Kosten für die Unterhaltung. Außerdem werden häufig auch weiterhin Beiträge für Feuer- und Sturmversicherung fällig. Ziel einer Umnutzung ist es, das Gebäudevermögen zu erhalten und zusätzliche Einkommensquellen zu erschließen. Immer wieder wird dabei auch die Pferdehaltung als neue Nutzung für Altgebäude in Betracht gezogen. Dabei ist jedoch zu beachten: Die Umnutzung von Gebäuden im Außenbereich bedarf einer Baugenehmigung.

Mehr in LZ 33-2024 ab S. 32